

Virtuelles Matchmaking-Event China, Lebensmittel per Videokonferenzsoftware

22. – 24. November 2022

Ausgangssituation

Mit einem Exportvolumen von 1,35 Mrd. Euro in 2021 ist China zwar der wichtigste Exportzielmarkt Asiens für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft, verzeichnet jedoch einen starken Rückgang der Exporte in Höhe von 43 % gegenüber dem Jahr 2020. Diese Entwicklung ist vor allem Sperrungen für tierische Erzeugnisse zuzuschreiben.

Aktuell besteht ein sehr hoher Beratungsbedarf zum chinesischen Markt vor dem Hintergrund veränderter Zulassungsbestimmungen für alle ausländischen Exporteure.

Die aktuellen Reisebeschränkungen lassen das gesamte Jahr 2022 nur die Umsetzung virtueller B2B-Formate zu. Dieses Matchmaking-Event bietet deshalb die Chance, sich spezielles Wissen zur Marktsituation in China anzueignen und Geschäftskontakte neu zu knüpfen bzw. auszubauen, um die Exporte in diesen attraktiven Zielmarkt aktiv zu steigern.

Zielgruppe

Das Matchmaking-Event richtet sich vor allem an kleine und mittelständische deutsche Unternehmen der deutschen Lebensmittelindustrie.

Programm:

22.11.2022: virtuelles Länderseminar (Zeitangaben in deutscher Zeit)	
08.00-08.30 Uhr	<p>Begrüßung der Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> Begrüßung und Vorstellung: GEFA e.V., Herr Holger Hübner und Vertreter AHK Greater China Begrüßung und Vorstellung: BMEL-Vertreter/BMEL-Vertreterin Begrüßung durch Deutsche Botschaft Vorstellungsrunde der deutschen Unternehmen
08.30-10.30 Uhr	<p>Länderseminar zum chinesischen Markt</p> <ul style="list-style-type: none"> Politisches Grußwort, EL-Referent Vorstellung der wirtschaftlichen Situation im Land Aktuelle Informationen zur chinesischen Agrar- und Ernährungswirtschaft: Anforderungen und Trends, Kompetenzstelle für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft an der AHK Greater China, Frau Ying LI Einfuhrbestimmungen und Kennzeichnung von Lebensmitteln in China, Vertreter von Shanghai Customs Brokers Association/Shanghai Cross-Border E-Commerce Association (in chinesischer Sprache mit Simultanübersetzung auf Deutsch) Importprocedere aus Sicht eines Praktikers, z.B. Importeur oder Handelspartner

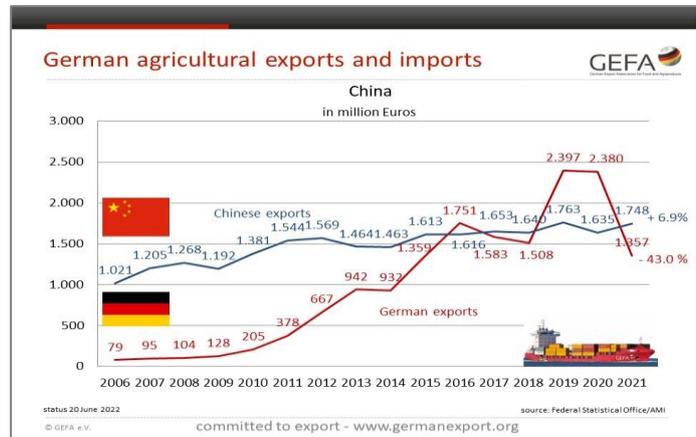


Abb: Agrarischer Warenaustausch zwischen Deutschland und China, 2006-2021.

23.11.2022: Zeitfenster für individuelle B2B-Meetings (Zeitangaben in deutscher Zeit)	
08.00-12.00 Uhr	B2B-Meeting Zeitfenster Individuelle B2B-Meetings für deutsche Exporteure

24.11.2022: Zeitfenster für individuelle B2B-Meetings (Zeitangaben in deutscher Zeit)	
08.00-11.00 Uhr	B2B-Meeting Zeitfenster individuelle B2B-Meetings für deutsche Exporteure
11.00-11.30 Uhr	Auswertung und Verabschiedung der Teilnehmenden BMEL-Vertreter, GEFA e.V., AHK Greater China: Kurzeinschätzung und Verabschiedung

GEFA / AHK Greater China Servicepaket

- Pro teilnehmendem Unternehmen werden **mindestens drei B2B-Meetings** auf der Grundlage der vom Unternehmen noch zu benennenden Zielsetzung(en) / Zielgruppe(n) sichergestellt. Jedes Meeting ist mit 45 Minuten angesetzt.
- **Länderseminar** als Einstieg in den Markt vermittelt gezielte Informationen von ausgewiesenen Praktikern
- **Allgemeines Marktinformationsgespräch (30min) durch die AHK Greater China**
- **Zielmarktspezifische Marktdaten (Bereitstellung durch GEFA e.V.):** alle Teilnehmer erhalten zur Vorbereitung aktuelle Konsumenten- und Handelsmarktdaten (Quelle: GlobalData) und die Agrarexportstatistik (Quelle: AMI) zum chinesischen Markt
- **Sicherstellung einer hohen Kontaktqualität:** Die Teilnehmerzahl ist auf sechs Unternehmen begrenzt, um jedem Unternehmen qualitativ bestmögliche Gesprächskontakte zu vermitteln. Grundlage dafür ist der abzustimmende Unternehmensfragebogen.
- **Weitere Services der AHK/Agrarkompetenzstelle:** Kostenloser Newsletter quartalsweise, Einladungen zu Events im Bereich Agrargüter und Lebensmittel, Anlaufstelle für Fragen zur chinesischen Lebensmittelwirtschaft und Beratung in Businessfragen, Bereitstellung von themenrelevanten Informationen auf der [Webseite](#).
- **Produktgruppenorientierung:** Die gesamte Umsetzung wird an die von den teilnehmenden Unternehmen vertretenen Warengruppen angepasst.
- **Mehrfachteilnahme pro Unternehmen:** Der Kostenbeitrag ist auf das teilnehmende Unternehmen bezogen, es können mehrere Teilnehmer partizipieren.

Hinweise

- Die oben angegebenen Zeitfenster dienen als Orientierung für den zeitlichen Ablauf und werden mit jedem Unternehmen bilateral vereinbart. Soweit erforderlich, können die Termine auch außerhalb dieser Zeitfenster, aber spätestens 2 Woche nach Beginn des Projekts, vereinbart werden.
- Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe. Die Unternehmen verpflichten sich, eine De-minimis-Erklärung gegenüber dem GEFA e.V. abzugeben. Dazu erhalten die Teilnehmer eine Detailinformation des GEFA e.V.

Kontakt bei dem GEFA e.V.

Frau Paulina Minzila, Tel.: +49 30 4000 477 10, E-Mail: minzila@germaexport.org.

Das virtuelle Matchmaking-Event ist eine gemeinsame Veranstaltung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und des GEFA e.V. Partner im Land ist die AHK Greater China.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das folgende Anmeldeformular. Der Anmeldeschluss ist Freitag, der **30.09.2022**.

Bitte um Rücksendung bis **30.09.2022 an**

minzila@germanexport.org

GEFA e.V.
Paulina Minzila
Gertraudenstraße 20
10178 Berlin
Tel.: +49 30 4000 477 10

virtuelles Matchmaking-Event China, Lebensmittel
per Videokonferenzsoftware

22. – 24.11.2022

Sehr geehrte Frau Minzila,

wir buchen verbindlich die Teilnahme an dem o.g. virtuellen Matchmaking-Event zum Preis von 2.150 Euro. Die Kosten verstehen sich pro Unternehmen und zzgl. Umsatzsteuer.

Hinweis: Die Anmeldung wird erst nach Abgabe einer gültigen De-minimis-Erklärung durch das teilnehmende Unternehmen wirksam.

Mit der Anmeldung stimmen wir zu, dass unsere Kontaktdaten sowie die Firmeninformationen zur Projektumsetzung in China (an Fachzielgruppen und an die AHK Greater China) weitergeleitet werden dürfen. Wir stimmen ebenfalls zu, dass eine Kurzübersicht unseres Teilnehmers / unserer Teilnehmer an das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft zur Projektauswertung zur Verfügung gestellt werden darf.

Unser verantwortlicher Kontakt für die weitere Projektabstimmung ist:

Kontakt

Firma:

Straße:

PLZ + Ort:

Herr / Frau:

Telefon:

Handy:

E-Mail:

Wir haben folgende konkrete Frage: